

FFH-Gebiet DE 2048-301 Kleingewässerlandschaft am Pinnower See bei Anklam

Von März 2017 bis Juni 2018 wird im Auftrag des StALU Vorpommern der Managementplan für das FFH-Gebiet DE 2048-301 „Kleingewässerlandschaft am Pinnower see bei Anklam“ erarbeitet.

Beauftragtes Büro:

Das Planungsbüro „Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH“ wurde Anfang März 2017 mit der Erarbeitung des Managementplanes beauftragt.

Kontakt:

Stadt und Land
Planungsgesellschaft mbH
Hauptstraße 36
39596 Hohenberg-Krusemark
Tel.: 03 93 94 / 91 20 - 0
Email: stadt.land@t-online.de

Bei Fragen und Anregungen zur Managementplanung wenden Sie sich bitte an die unten genannte Verfahrensbeauftragte des StALU Vorpommern.

Inhalt des Managementplanes

Mit der Beauftragung beginnt die Erarbeitung des Managementplanes, der sich aus einem Grundlagenteil (Teil I) und einem Maßnahmenteil (Teil II) zusammensetzt.

Im Grundlagenteil werden im Wesentlichen der Istzustand, die Defizite und die naturschutzfachlichen Ziele bezüglich der Schutzobjekte des FFH-Gebiets dargestellt.

Der Maßnahmenteil wird die erforderlichen Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und/oder Wiederherstellung der Schutzobjekte aufzeigen.

Folgende Schutzobjekte sind für dieses Gebiet im Rahmen der FFH-Managementplanung zu bearbeiten (siehe auch „Gebietskulisse Standarddatenbogen“ unter „Sonstiges Informationsmaterial“):

Lebensraumtypen (LRT) nach Anhang I FFH-Richtlinie:

- Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Gewässer mit benthischer Vegetation aus Armleuchteralgen (LRT 3140)
- Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions (LRT 3150)
- Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*) (LRT 6510)
- Übergangs- und Schwinggrasemoore (LRT 7140)
- Kalkreiche Sümpfe mit *Cladium mariscus* und Arten des Caricion davallianae (LRT 7210) *

* Prioritärer LRT nach Anhang I der FFH-RL

Arten nach Anhang II FFH-Richtlinie:

- Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)
- Kammolch (*Triturus cristatus*)
- Rotbauchunke (*Bombina bombina*)
- Steinbeißer (*Cobitis taenia*)
- Fischotter (*Lutra lutra*)

Information der Öffentlichkeit:

Landnutzer, Verbände, Vereine und Behörden werden zeitnah über den Beginn der Managementplanung durch das StALU Vorpommern informiert.

Erfassungen im Gelände: Ab April 2017 bis September 2017 wird die beauftragte Bietergemeinschaft den aktuellen Zustand einzelner Lebensraumtypflächen und mehrerer Arten im FFH-Gebiet erfassen (kartieren). Im Rahmen der anschließenden Maßnahmenplanung sind weitere Geländebegehungen erforderlich. Nach § 9 Abs. 1 NatSchAG M-V^{A)} dürfen Bedienstete und Beauftragte der Naturschutzbehörden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden betreten und dort nach rechtzeitiger Ankündigung Bestandserhebungen durchführen und Fotografien anfertigen.

Öffentlichkeitsveranstaltungen: Im Rahmen von 2 öffentlichen Informationsveranstaltungen wird über den aktuellen Stand des FFH-Managementplanes informiert werden. Die vorhandenen Möglichkeiten der Beteiligung an der Managementplanung werden vorgestellt. Die Einladungen zu den Informationsveranstaltungen werden unter anderem über die Tagespresse, die Aushänge der Gemeinden und über die Homepage des StALU Vorpommern erfolgen.

Aktuelle Informationen und Dokumente zum Planungsprozess werden entsprechend dem Planungsfortschritt ebenfalls auf dieser Seite eingestellt.

Finanziert wird der Plan anteilig aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) sowie aus Mitteln des Landes Mecklenburg Vorpommern.

^{A)}: Gesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (Naturschutzausführungsgesetz), vom 23. Februar 2010 verkündet als Artikel 1 des Gesetzes zur Bereinigung des Landesnaturschutzrechts vom 23. Februar 2010 (GVOBl. M-V S. 66) - letzte berücksichtigte Änderung: mehrfach geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 431, 436)

Voraussichtlicher Zeitplan:

März 2017	Erstinformation der Öffentlichkeit
April – September 2017	Ersterfassungen von Schutzgütern im Gelände
Mai 2017	Auftaktveranstaltung (Es werden vom StALU Vorpommern und dem beauftragten Planungsbüro allgemeine und einführende Informationen zum FFH-Managementplan bekanntgegeben. Zudem wird vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG) über die parallel stattfindende und vom LUNG M-V beauftragte Erstellung des Naturparkplans für den Naturpark „Flusslandschaft Peenetal“ informiert.)
Ende 2017	Öffentlichkeitsveranstaltung zur Vorstellung des Grundlagenteils des FFH-Managementplanes und erster Maßnahmenvorschläge
Herbst 2017 – Sommer 2018	Maßnahmenplanung unter Beteiligung der Öffentlichkeit und Gelegenheit zur Stellungnahme
Juni 2018	Fertigstellung des FFH-Managementplanes

Bei allen Fragen und Anregungen zu der Managementplanung wenden Sie sich bitte an die Verfahrensbeauftragte Frau Nina Malkomes.

Kontakt über:

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern, Dienststelle Stralsund
Badenstraße 18
18439 Stralsund

Tel.: 038 31 / 696 - 4009

E-Mail: Nina.Malkomes@staluvp.mv-regierung.de